



Stromberger PR			
			
> Pongauer Nachrichten	>	Suchbegriff: Gastein i.Zshg.m. Tourismus	
13.02.2020	Verbreitete Auflage:	8.100	Anzeigenäquivalenz: 1.465 €
Wochenzeitung / wöchentlich	Reichweite:	29.889	

83.602 - 1 - *OBS - ZS - OBS-12756662 - /// ; (L)

13. FEBRUAR 2020

MENSCHEN 43

Die Winteredition des Sommerfestivals

Music in the Alps ist als Sommerveranstaltung bestens etabliert, nun gab's auch im Februar Hörgenuss.

Bad Gastein. „Music in the Alps“ hat sich als internationales Musikfestival im Sommer in Bad Gastein bereits einen Namen gemacht. Irena Portenko, selbst begnadete Pianistin und Initiatorin des Festivals, bringt dabei Professoren und Studierende aus aller Welt zusammen. Gemeinsam wird an den eigenen Fertigkeiten geübt und das Gelernte in verschiedenen Konzerten dem Publikum präsentiert.

In diesem Jahr wurde erstmals die „Music in the Alps – Winteredition“ durchgeführt. Im Wiener Saal des Grand Hotels de l'Europe wurde in zwei Konzerten Musik der Extraklasse präsentiert. Das begeisterte Publikum konnte sich beim „Hygge Style Concert“ am 4. Februar bei Kerzenschein und gedimmtem Licht verzaubern lassen.

Höhepunkt war das „European Cabaret Roaring 20s“ am 7. Febru-



Begeisterten das Publikum: Jeffrey Palmer, Countertenor, Irena Portenko, Initiatorin und Klavier, Tanya Melamed, Gesang und Klavier, Nargiza Yusupova, Cello, und Sergei Kvitko, Klavier (v. l.).

BILD: MATTHIAS MACH

ar: Fünf internationale Musikerinnen und Musiker boten ein abwechslungsreiches Programm: Von Balladen mit Gänsehaut-Garantie über Klassiker wie den „Libertango“ von Piazzolla bis hin

zu Chansons von Edith Piaf reichte das Repertoire.

„Wir sind von der Qualität der Musik fasziniert. Das war Genuss auf höchstem Niveau“, so ein begeisterter Zuhörer.

Nach der erfolgreichen Winteredition darf man sich auf den Sommer freuen, wenn im Rahmen von „Music in the Alps“ von 6.–14. August die nächsten Konzerte in Bad Gastein stattfinden.